150 begeisterte jugendliche Segler im SCA

Der SCA (Segelclub Altmünster) verwandelte sich im Sommer in einen lebhaften Treffpunkt für junge Segelbegeisterte aus ganz Österreich. Zunächst startete Anfang Juli die HTBLA Hallstatt im Zuge der alljährlichen Projektwoche mit 15 Teilnehmern in eine spannende BFA-Binnenschein-Woche, bei der zum zweiten Mal in Folge die weiße Flagge gehisst werden konnte. „Wir wünschen den Bootsbau-Schülern der HTBLA Hallstatt immer eine ‚Handbreit Wasser' unter dem Kiel und gratulieren herzlich zur außerordentlichen Leistung! Die volle Punktezahl wurde sogar von mehreren Kandidaten erreicht" freut sich SCA-Obmann Ernst Hummer.

JUGENDWOCHE WAR IM DEZEMBER AUSGEBUCHT

Genauso spannend ging das Programm auch in der ersten Ferienwoche mit der Zusatzsegelwoche – eingeführt aufgrund der jährlich schon im Dezember überbuchten Jugendwoche, heuer mit fast 50 Wartelistenplätzen – weiter, bei der 30 Kinder der Klassen Opti, Zoom und Ilca mit dabei waren. In der zweiten Ferienwoche war dann die Zeit für die erfahreneren Segler gekommen: Insgesamt nahmen 55 Jugendliche an der Hauptwoche im SCA teil.

BOOTSTAUFE FÜR NEUEN OPTI STEHT BEVOR

Das Veranstaltungsprogramm startete jeweils am Montagmorgen mit einer Begrüßung der Teilnehmer samt Eltern durch den engagierten, erst 28-jährigen Jugendwart Matthias Meiss, und sein 20-köpfiges Trainerteam. Zunächst erhielten die Jugendlichen eine Einführung in die Grundlagen des Segelns, lernten die verschiedenen Bootsklassen, die während der Veranstaltung zur Verfügung stehen, durch die Trainer näher kennen und wurden, basierend auf ihrem Erfahrungsschatz, in verschiedene Gruppen aufgeteilt. Während der Jugendwochen hatten die Teilnehmer die Möglichkeit, durch tägliche Segelerfahrungen ihre seglerischen Kenntnisse in der Kleingruppe mit maximal zehn Teilnehmern zu verbessern. Auch wurde durch Theorieunterricht im brandneuen Schulungsraum mit Touch-TV und Workshops Hintergrundwissen erlernt und die Bedeutung von Teamarbeit, Kommunikation, Verantwortungsbewusstsein und Sicherheit am Wasser betont. Beim geselligen Grillabend für Alt und Jung mit über 90 Besuchern wurde für einen neuen Opti gespendet und aufgrund vieler nautisch-kreativer Namensvorschläge steht einer baldigen Bootstaufe nichts im Wege.

Weiters hatten alle Jugendmitglieder bis Ferienende die Möglichkeit für eine kostenlose Teilnahme an weiteren Trainings. Der SCA war zudem glücklicher Austragungsort der Water Sports Challenge Junior des ÖSVDiese bietet 50 jungen Seglern die Möglichkeit, sich technisch weiterzubilden und viele Bootsklassen, aber auch z.B. Windsurfen zu testen.